

Preisträger des NaturVision Filmfestivals in Ludwigsburg, 8. Juli 2012

## Großer NaturVision Filmpreis

### Life Size Memories

„Wir waren Kriegsreportagen und stießen auf die Elefanten“. Mit diesem Satz beginnen die beiden Filmemacher Klaus Reisinger und Frédérique Lengaigne ihre Reise durch Burma, Thailand und Indien, auf den Spuren von Arbeitselefanten. Diese sind versehrt durch brutale Aufseher oder Landminen, die der Krieg übrig gelassen hat. Die Filmemacher erzählen die bewegenden Lebensgeschichten der Dickhäuter.

**Österreich 2011 – 118 min** (Engl. OF, dt. UT)

Regie: Klaus Reisinger, Frédérique Lengaigne  
Autor: Klaus Reisinger, Frédérique Lengaigne  
Kamera: Klaus Reisinger  
Schnitt: Klaus Reisinger  
Redaktion: Heinrich Mis u.a. (ORF), Nikolas Hülbusch u. a. (ZDF Enterprises / Arte), Edwina Cooper Thring u. a. (NGTI) Produktion: R2 Films GmbH  
Musik: Helmut Hödl  
Ton: Frédérique Lengaigne  
Sprecher: Frédérique Lengaigne

## Deutscher NaturVision Filmpreis

### Wildes Deutschland - Die Sächsische Schweiz

Tief eingeschnittene Flusstäler und wüstenhafte Felsplateaus prägen die Landschaft des Elbsandsteingebirges. Ungewöhnliches Tierverhalten, hochauflösende Zeitlupenbilder und atemberaubende Flugaufnahmen machen diesen Naturfilm so besonders.

**D 2011 – 45 min**

Regie: Henry M. Mix  
Autor: Henry M. Mix  
Kamera: Yann Sochaczewski, Henry M. Mix, Axel Gebauer  
Schnitt: Stefan Reiss  
Redaktion: Wolf Lengwenus (NDR), Monika Seiffert (MDR), Catherine Le Goff (Arte)  
Produktion: Altayfilm  
Musik: Kolja Erdmann  
Ton: Sven-Michael Bluhm  
Sprecher: Wolf Frass

NaturVision Filmfestival  
Ralph Thoms, Dr. Kay Hoffmann  
Hermann-Hagenmeyer-Straße 1  
71636 Ludwigsburg

Tel.: 0160 - 120 56 17 oder 0160 - 121 30 99  
Fax: 07141 - 865 84 11  
E-Mail: [info@natur-vision.de](mailto:info@natur-vision.de)  
[www.natur-vision.de](http://www.natur-vision.de)

## NaturVision Kamerapreis

### Die Farben der Wüste - Die weisse Uyuni

Die Salar de Uyuni in Bolivien ist eine ungewöhnliche, einzigartige Wüste, in der Himmel und Erde auf phantastische Weise verschmelzen, in der Weiß und Blau die einzigen Farben sind. Am Ende der Regenzeit gleicht die Oberfläche fast einem Meer. Der unsichtbare Horizont und die fehlende Tiefe lassen Objekte wie Spielzeuge oder optische Täuschungen erscheinen. Die Dramaturgie des Films spielt mit der Einsamkeit der Wüste und der Betriebsamkeit der Dörfer.

**D 2012 – 43 min**

Regie: Petra Haffter  
Autor: Petra Haffter  
Kamera: Philip Flämig  
Schnitt: Peter Klum  
Redaktion: Susanne Mertens (ZDF / Arte)  
Produktion: Ilona Grundmann Filmproduction  
Musik: Damir Price  
Ton: Mustapha Abardouch  
Sprecher: Angela Winkler

## Naturvision Kinderprogramm

### SOS Sevan

Unter den hochgelegenen Seen ist der Sevansee einer der weltweit größten. Die Zeiten, in denen der See glasklar und voller Fische war, scheinen allerdings längst vorbei. Eine Gruppe von Teenagern geht dem Phänomen nach, dass der Wasserspiegel beständig steigt, während gleichzeitig die Wasserqualität sinkt. Bei ihrer Suche stoßen sie nicht nur auf auskunftsfreudige Seewanwohner...

**Armenien 2011 – 25 min** (Arm. OF, dt. gesprochen)

Regie: SunChild Eco-Club of Noratus  
Autor: SunChild Eco-Club of Noratus  
Kamera: Gevorg Gaspariyan  
Schnitt: Liana Grigoryan  
Produktion: FPCW  
Ton: Gevorg Gaspariyan

NaturVision Filmfestival  
Ralph Thoms, Dr. Kay Hoffmann  
Hermann-Hagenmeyer-Straße 1  
71636 Ludwigsburg

Tel.: 0160 - 120 56 17 oder 0160 - 121 30 99  
Fax: 07141 - 865 84 11  
E-Mail: [info@natur-vision.de](mailto:info@natur-vision.de)  
[www.natur-vision.de](http://www.natur-vision.de)

## Deutscher Umwelt- und Nachhaltigkeitsfilmpreis

### Raising Resistance

Auf eindrucksvolle Weise zeigt der Film die zynische Maxime: Gewinne privatisieren, Verluste auf alle verteilen. Um ihren Fleischkonsum zu befriedigen, benötigen die reichen Industrienationen Unmengen von Futtermitteln und greifen dabei auf Gen-Soja zurück. Die Kleinbauern Paraguays organisieren sich und kämpfen gegen dessen Anbau, gegen Monokultur und spezielle Pflanzenschutzmittel, die die Natur zerstören und ihre eigene Ernte gefährden. Gewalttätige Konflikte sind vorprogrammiert.

**D / Schweiz 2011 – 84 min** (Engl. OF)

Regie: Bettina Borgfeld, David Bernet  
Autor: Bettina Borgfeld, David Bernet  
Kamera: Marcus Winterbauer, Börres Weiffenbach  
Schnitt: Inge Schneider  
Produktion: Dreamer Joint Venture Filmproduktion GmbH  
Musik: Ali N. Askin  
Ton: Jörg Kidrowski, Maximilian Pellnitz, Mauricio Wells

## NaturVision Nachwuchs- und Amateurfilmpreis

### Großmutter und der Wolf

Bevor sich der Wald in den Mond verwandeln kann, atmen die Menschen noch einmal tief ein. In surrealen und märchenhaften Bildern erzählt der Film die Geschichte einer deutschen Mondlandschaft, in der die Großmutter und der Wolf leben. Gedreht wurde er in der sächsischen Lausitz, wo der Kohletagebau die Landschaft auffrisst. Ein Film über Gewinner und Verlierer. Ein Film über den ewigen Kreislauf der Zeit.

**D 2011 – 42 min**

Regie: Andreas Schnögl  
Autor: Andreas Schnögl  
Kamera: Frederick Gomoll  
Schnitt: Alexander Menkö  
Produktion: Filmakademie Baden-Württemberg  
Musik: Christian Barth  
Ton: Stephan Kesper

NaturVision Filmfestival  
Ralph Thoms, Dr. Kay Hoffmann  
Hermann-Hagenmeyer-Straße 1  
71636 Ludwigsburg

Tel.: 0160 - 120 56 17 oder 0160 - 121 30 99  
Fax: 07141 - 865 84 11  
E-Mail: [info@natur-vision.de](mailto:info@natur-vision.de)  
[www.natur-vision.de](http://www.natur-vision.de)



LUDWIGSBURG

Kreissparkasse  
Ludwigsburg



WOHNUNGSBAL  
LUDWIGSBURG

SWLB

NATIONAL  
GEOGRAPHIC  
Abenteuer von Welt

LUDWIGSBURGER  
KREISZEITUNG

natur

## Sonderpreis der Stadt Ludwigsburg und NaturVision Preis der Jugendjury

### **Bottled Life**

Wie verwandelt man Wasser in Geld? Es gibt eine Firma, die das Rezept genau kennt: Nestlé. Dieser Konzern dominiert den globalen Handel mit abgepacktem Trinkwasser. Der Schweizer Journalist Res Gehriger machte sich auf, einen Blick hinter die Kulissen des Milliardengeschäfts zu werfen. Nestlé blockte ab. Es sei der falsche Film zur falschen Zeit, hieß es in der Konzernzentrale...

#### **Schweiz 2011 – 90 min**

Regie: Urs Schnell  
Autor: Urs Schnell, Res Gehriger  
Kamera: Laurent Stoop  
Schnitt: Sylvia Seuboth-Radtke  
Redaktion: Urs Augstburger (SRF), Urs Fitze, Alberto Chollet (SRG-SSR), Annie Bataillard, Christian Cools (Arte), Jutta Krug (WDR)  
Produktion: DokLab GmbH  
Musik: Ivo Ubezio  
Ton: Björn Wiese  
Sprecher: Hanspeter Müller-Drossaart

### Ehrenpreis der Jury

### **Undercover gegen die Holzmafia**

Schon heute ist ein großer Teil der Regenwälder zerstört. Illegaler Holzhandel ist neben dem Handel mit Drogen und Waffen weltweit ein florierendes Geschäft der Mafia. Alexander von Bismarck begibt sich für die Naturschutzgruppe EIA auf eine verdeckte Ermittlung, um den illegalen Holzfällern und ihren Hintermännern auf die Spur zu kommen. Ein Stück investigativer Journalismus, für den er eiserne Nerven und Mut braucht.

#### **D 2011 – 45 min**

Regie: Michaela Kirst  
Autor: Michaela Kirst  
Kamera: Jakub Bejnarowicz  
Schnitt: Marc Haenecke  
Redaktion: Barbara Schmitz (WDR)  
Produktion: Tangram  
Musik: Matthias Petsche  
Ton: Huba Barath, Andreas Kickel, Stefan Gollhardt  
Sprecher: Claudia Burges

NaturVision Filmfestival  
Ralph Thoms, Dr. Kay Hoffmann  
Hermann-Hagenmeyer-Straße 1  
71636 Ludwigsburg

Tel.: 0160 - 120 56 17 oder 0160 - 121 30 99  
Fax: 07141 - 865 84 11  
E-Mail: [info@natur-vision.de](mailto:info@natur-vision.de)  
[www.natur-vision.de](http://www.natur-vision.de)

## NaturVision Publikumspreis

### Highway durch die Rocky Mountains – Herbst

Ernst Arendt und Hans Schweiger nehmen die Zuschauer mit auf eine ungewöhnliche Reise durch Nordamerika. Hirsche, Bären, Bergschafe kommen zum Highway, zwingen Trucks zum Bremsen oder nutzen brav den Zebrastreifen. Amüsant ist die Hirschbrunft mitten in einem Touristenort: Nervöse Ranger und neugierige Zuschauer mischen sich zu einem bunten Chaos.

**D 2012 – 44 min**

Regie: Ernst Arendt, Hans Schweiger  
Autor: Ernst Arendt, Hans Schweiger  
Kamera: Hans Schweiger  
Schnitt: Hans Schweiger  
Redaktion: Udo A. Zimmermann (BR)  
Produktion: BR  
Musik: Gerhard Bickl  
Ton: Ernst Arendt  
Sprecher: Ernst Arendt

NaturVision Filmfestival  
Ralph Thoms, Dr. Kay Hoffmann  
Hermann-Hagenmeyer-Straße 1  
71636 Ludwigsburg

Tel.: 0160 - 120 56 17 oder 0160 - 121 30 99  
Fax: 07141 - 865 84 11  
E-Mail: [info@natur-vision.de](mailto:info@natur-vision.de)  
[www.natur-vision.de](http://www.natur-vision.de)



LUDWIGSBURG



WOHNUNGSBAL  
LUDWIGSBURG



LUDWIGSBURGER  
KREISZEITUNG

natur